

## Bericht der AG Bildungsstandards für die Mitgliederversammlung der Fachgruppe Chemieunterricht

- In der AG arbeiten Kolleg\*innen aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern: Lehrkräfte an Schulen, Fachleiter\*innen an Studienseminaren, Hochschullehrende der Chemiedidaktik.
- Die AG trifft sich ca. dreimal pro Jahr in der Geschäftsstelle in Frankfurt für ein Arbeitstreffen.
- In der Regel bestimmt die Vor- und Nachbereitung eines auf den Fachgruppentagungen angebotenen Workshops die inhaltliche Arbeit der AG.
- Die Inhalte werden von den Mitgliedern der AG aus ihrer Praxis eingebracht und vor dem Hintergrund der vielfältigen Erfahrungen der Mitglieder reflektiert und in einen fachdidaktischen Rahmen gestellt.
- Auf der Tagung im vergangenen Jahr in Karlsruhe wurde ein gut angenommener Workshop zum Thema „*Sprachbildung im Chemieunterricht – Geht das?*“ angeboten.
- Im weiteren Verlauf der gemeinsamen Arbeit hat sich gezeigt, dass das Thema „*Digitale Medienbildung*“ den Kolleg\*innen „unter den Nägeln brennt“.
- Dabei wurde deutlich, dass die Kolleg\*innen vor allem die Frage nach einem möglichst lernwirksamen Einsatz von digitalen Medien im Chemieunterricht interessiert. In diesem Zusammenhang soll reflektiert werden, welche Werkzeuge in welchem Setting die Schüler\*innen dabei unterstützen, naturwissenschaftliche Kompetenzen (insbesondere das erkenntnisgewinnende Experimentieren und Modellieren) im Chemieunterricht zu erwerben.
- Die Auseinandersetzung mit dieser Frage mündete schließlich in einem Workshop-Angebot auf der diesjährigen Tagung.

Für die AG Bildungsstandards

Birgitta Krumm und Alexander Lotz